

Dentales Fachpersonal mit positivem Fazit

# Pflanzliches Mundspray überzeugt durch Pflege ohne Zucker & Chlorhexidin

In der Februar-Ausgabe hatten wir Euch eingeladen, das REPHA-OS® Mund- und Rachenspray zu testen. Viele von Euch haben die Chance genutzt und wir durften ein Testpaket zuschicken. Gleich vorweg: Die Ergebnisse der ProdukttesterInnen sind sehr positiv ausgefallen.

**Die Ausgangssituation war die Folgende:** Die Mehrheit der TesterInnen verwendete bisher selbst kein Mund- und Rachenspray. Wenn jedoch ein Spray verwendet wurde, dann meist zur täglichen Pflege, bei Entzündungen, bei Halsschmerzen und Erkältungen.

In 55% der Praxen wurde den Patienten bisher auch kein Mund- und Rachenspray empfohlen. In den anderen 45% der Praxen hingegen als Vorbereitung einer Parodontitis-Behandlung, bei Gingivitis, Pharyngitis, Aphthen, starkem Mundgeruch, Entzündungen im Mund- und Rachenraum.

**Im Test überzeugte das Spray von Repha durch verschiedene Eigenschaften:** Das überzeugendste Argument war, dass es sich um ein pflanzliches und zuckerfreies Produkt handelt (72%), dass mundpathogene Keime reduziert werden (60%) und dass das Produkt kein Chlorhexidin enthält (51%). Weitere überzeugende Eigenschaften waren die Pflege und der Schutz während der Infektsaison (40%) – das ist ein wichtiger Vorteil für PatientInnen und das Personal. Das sofort spürbare Frischegefühl überzeugte 32%. Auch die Hemmung des oralen Biofilms (28%) und die vielseitige Einsetzbarkeit in der Praxis (17%) kamen gut an. Bei dieser Frage waren Mehrfachnennungen möglich.

**Die Antwort auf die Frage „Wofür würdest Du REPHA-OS® Mund- und Rachenspray in der Praxis am ehesten einsetzen?“** brachte einen klaren Favoriten hervor: 85% würden das Spray bei Entzündungen und Infektionen im Mund- und Rachenraum einsetzen. Weitere relevante Nennungen waren: zur Infektionsprophylaxe (auch für das Praxispersonal (32%), bei Parodontitis (30%), bei Mundgeruch (28%), nach der PZR (15%) und vor Behandlungsbeginn anstelle einer Mundspüllösung (11%).

**Wir haben nachgefragt, was besonders gut angekommen ist, und dabei sind interessante Aspekte zu Tage getreten:** Neben der einfachen Handhabung und der bequemen Darreichungsform als Spray waren es der Geschmack und das Frischegefühl, der Schutz vor Infektionen und die angenehme Pflege.

**Unsere TesterInnen hatten auch die Möglichkeit, Wünsche an den Hersteller zu richten, um das Produkt noch weiter zu optimieren.** Was sich einige vorstellen könnten, wäre eine mildere Variante. Auch eine Nachfüllmöglichkeit aus Gründen der Nachhaltigkeit wurde vor-



Foto: Repha

geschlagen. Alkoholfreie Varianten für Schwangere und Kleinkinder wurden ebenfalls gewünscht. Die meisten waren wunschlos zufrieden, was ein sehr gutes Zeichen für den Nutzen und die Positionierung des Produktes ist.

**Abschließend wollten wir natürlich wissen, ob sich die Einstellung zur Verwendung eines Mund- und Rachensprays nach der Test- und Kennenlernphase geändert hat.** Und das war wirklich spannend: 49% werden es zukünftig gerne einsetzen und auch an PatientInnen weiterempfehlen. 47% sind sich noch unsicher und haben die Frage mit «vielleicht» beantwortet.

## Wofür würdest Du REPHA-OS in der Praxis einsetzen?

<b>85 %</b> bei Entzündungen und Infektionen im Mund- und Rachenraum	<b>30 %</b> bei Parodontitis
<b>32 %</b> zur Infektionsprophylaxe (auch für das Praxispersonal)	<b>28 %</b> bei Mundgeruch
	<b>15 %</b> nach der PZR
	<b>11 %</b> vor Behandlungsbeginn anstelle einer Mundspüllösung